

## 2. GEODÄSIE-KONGRESS NRW „Geodäsie und BIM“

**Dienstag, 02. Juli 2019**  
**Rheingoldsaal der Rheinterrassen Düsseldorf**  
**Joseph-Beuys-Ufer 33, 40479 Düsseldorf**

Der 2. Geodäsie-Kongress NRW widmet sich einem der Mega-Themen der deutschen Bauindustrie. Große Bauvorhaben sollen zukünftig zunächst als digitaler Zwilling konstruiert werden. So will die nordrhein-westfälische Landesregierung ab 2020 alle Bauvorhaben des Landes mit Building Information Modeling vergeben. Damit soll NRW laut Koalitionsvertrag eine Vorreiterrolle beim Thema BIM einnehmen.

Die Berufsverbände BDVI, DVW und VDV Nordrhein-Westfalen laden Sie herzlich zum 2. Geodäsie-Kongress NRW ein, um mit Ihnen auf die spannenden Themen der Zukunft des Bauens einzugehen. Lassen Sie sich von hervorragenden Referenten inspirieren, entdecken Sie neue Möglichkeiten in der begleitenden Fachausstellung und diskutieren Sie mit über 200 interessanten Personen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung.

- 09:00 Uhr**      **Ankunft, Registrierung und Besuch der begleitenden Fachausstellung**
- 10:00 Uhr**      **Begrüßung durch die Verbände**
- 10:15 Uhr**      **BIM in NRW – Stand und Ausblick aus Sicht des Landesbauministeriums**  
Dr. Thomas Wilk (Leiter der Abteilung „Bauen“ im MHKBG NRW, Leiter der Projektgruppe „BIM-Competence-Center“)
- 10:45 Uhr**      **Arbeitsprozesse mit BIM – eine berufliche Herausforderung?**  
**Praxisbericht eines Architekturbüros**  
Wolfgang Zimmer (Mitglied der Expertengruppe BIM der Bundesarchitektenkammer)
- 11:15 Uhr**      **Wie kommt die Koordinate ins BIM? - Im Spannungsfeld von Modellierung, Interoperabilität und Software**  
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jörg Blankenbach (Leiter des Geodätischen Instituts, RWTH Aachen)
- 11:45 Uhr**      **Mittagspause und Besuch der begleitenden Fachausstellung**
- 13:15 Uhr**      **BIM hat Potential! Doch bleibt es ein ewiger Hoffnungsträger?**  
Dr. Ilka May (CEO, LocLab Consulting, BIM-Expertin)
- 13:45 Uhr**      **BIM im Kontext einer digitalen Stadt - Anforderungen, Möglichkeiten und Probleme**  
Rolf-Werner Welzel (Vorsitzender der GDI-DE, Geschäftsführer des Landesbetriebes Geoinformation und Vermessung der Freien und Hansestadt Hamburg)
- 14:15 Uhr**      **Diskussion mit den Referenten**
- 14:45 Uhr**      **Zusammenfassung und Verabschiedung**

Die Anerkennung dieser Veranstaltung als Fortbildungsmaßnahme ist bei der Ingenieurkammer-Bau NRW mit 5,0 Punkten beantragt.

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 23.06.2019 unter [www.geodaesie-akademie.de/anmeldung](http://www.geodaesie-akademie.de/anmeldung)

Es freuen sich auf Ihre Teilnahme